SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Bauen und Umwelt	**Datum:**	19.09.2023
Aktenzeichen:	FB 2 227-23	**Vorlage Nr.**	**2-0478/23/12-125**

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**	**Behandlung**
Bauausschuss	04.10.2023	öffentlich	Entscheidung

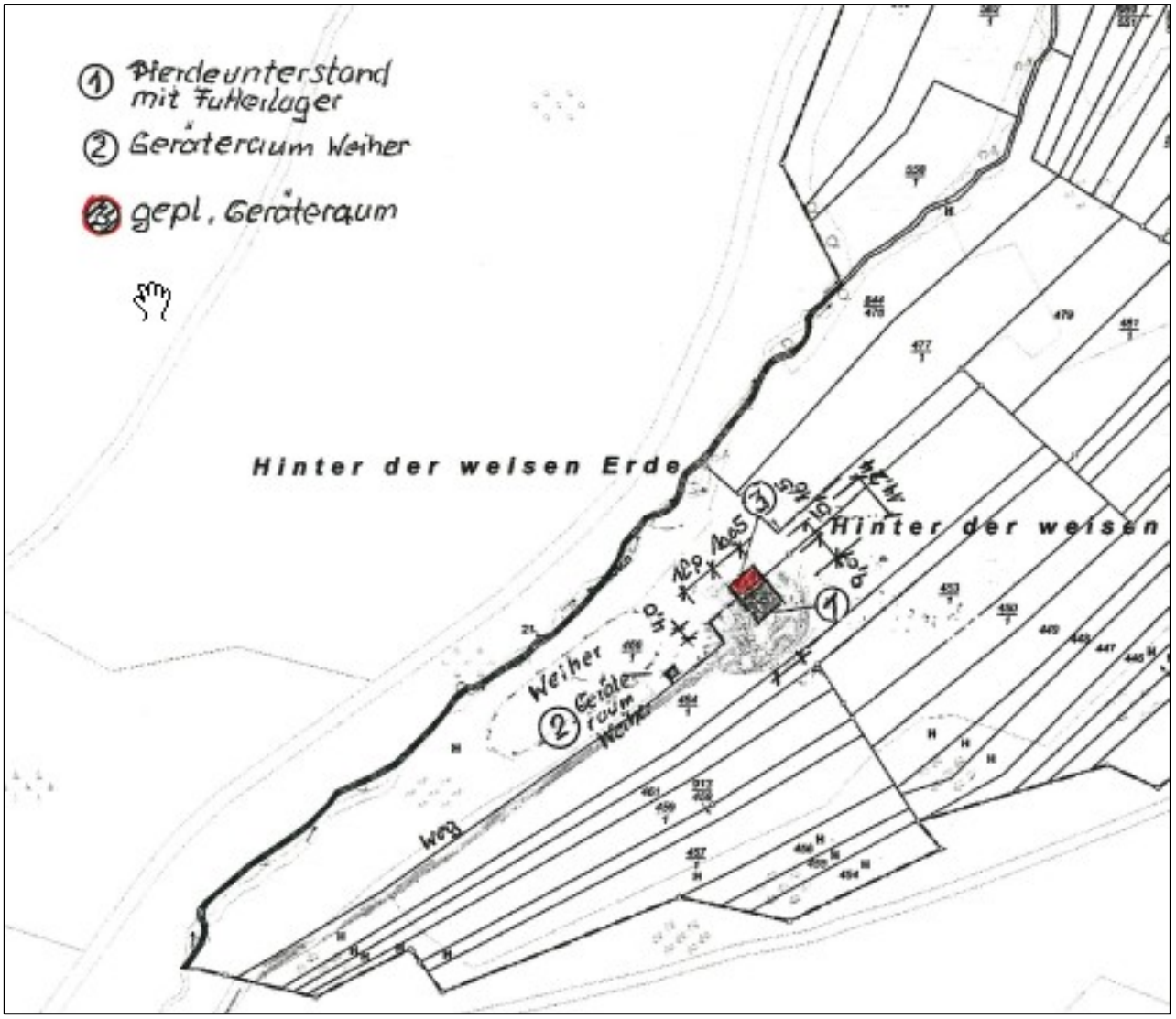
Anbau eines Geräteraumes in Holzständerbauweise im Außenbereich

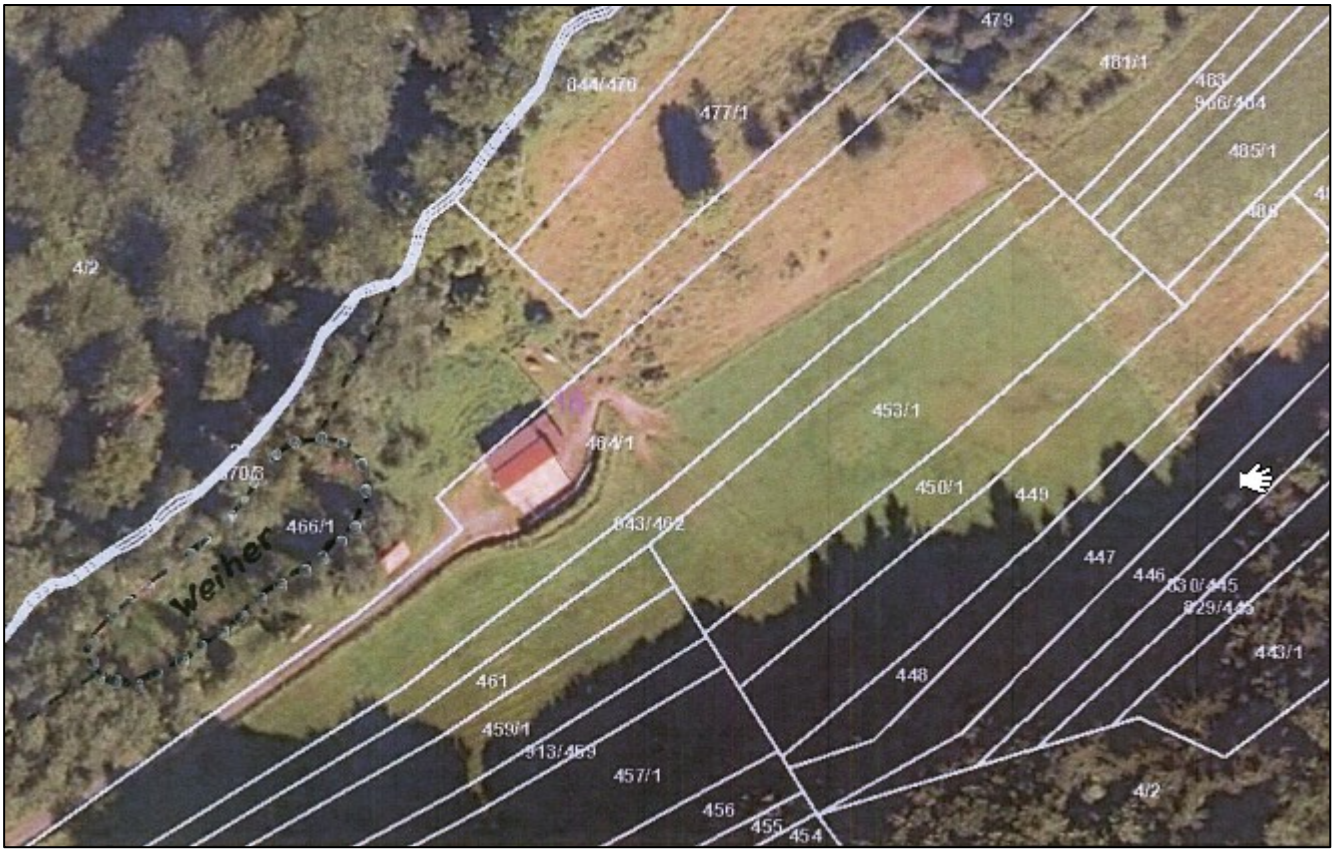
Sachverhalt:

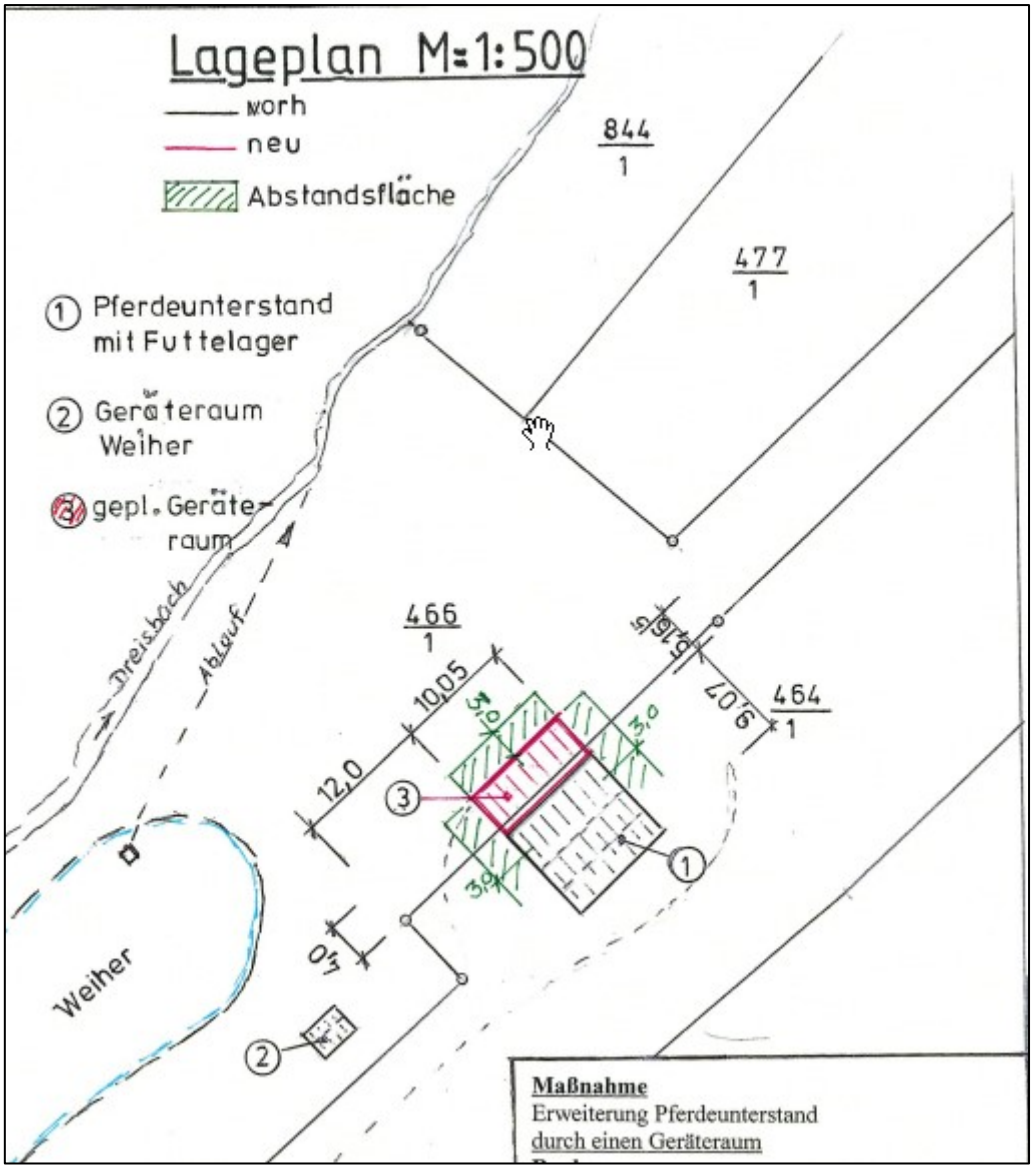
Es liegt ein Bauantrag zum Anbau eines Geräteraums in Holzständerbauweise auf dem Grundstück Gemarkung Gees, Flurstück 464/1 und 466/1 (Außenbereich), vor. Gemäß § 35 BauGB ist ein Vorhaben im Außenbereich nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient."
Die Kreisverwaltung als Untere Bauaufsichtsbehörde ist zuständig für die Baugenehmigung und prüft die Privilegierung des Vorhabens.

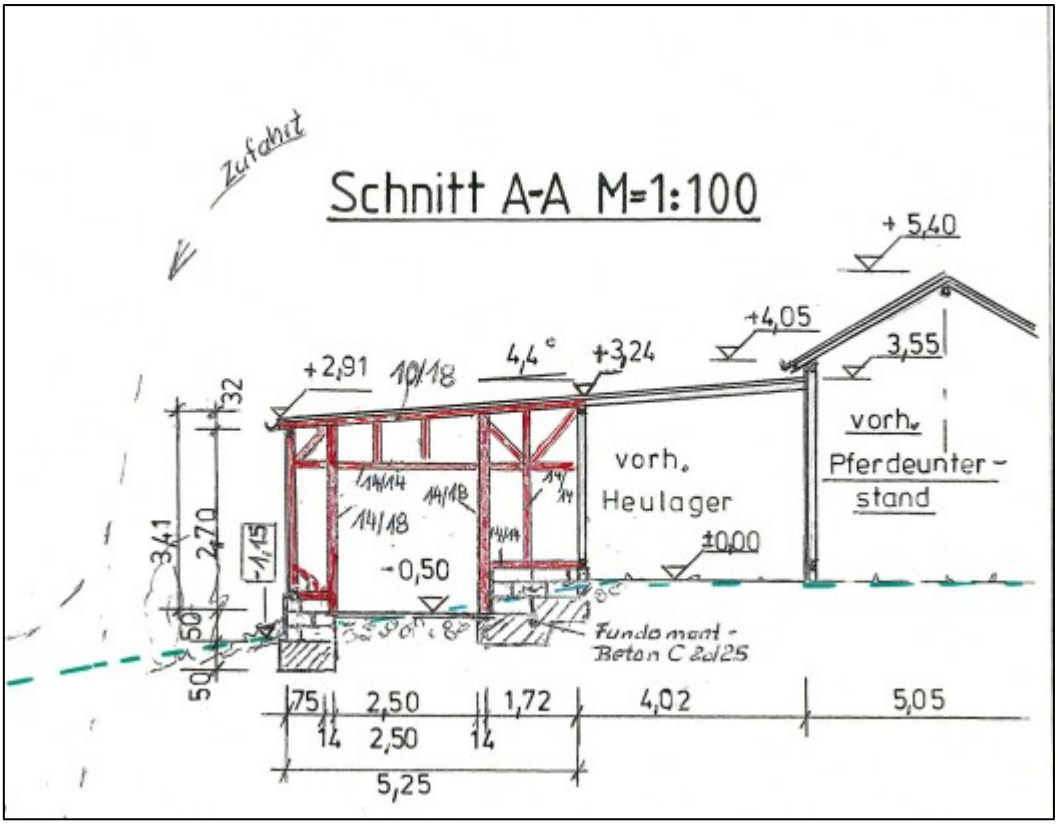
In der Baubeschreibung erläutert der Bauherr das Vorhaben:
„Zur Bewirtschaftung unseres Grundstückes Parz. Nr. 466/1 mit wasserrechtlich genehmigter Weiheranlage wurde nach Baugenehmigung vom 15.05.2006 ein Geräteraum errichtet. Mit Baugenehmigung vom 17.12.2012 wurde 2013 auf der Parz.-Nr. 464/1 ein Pferdeunterstand mit Futterlager gebaut und 2016 um einen überbauten Heu- und Strohlagerplatz erweitert. Dadurch
vergrößerte sich die überbaute Fläche von 50 m² um 40 m² auf 90 m².

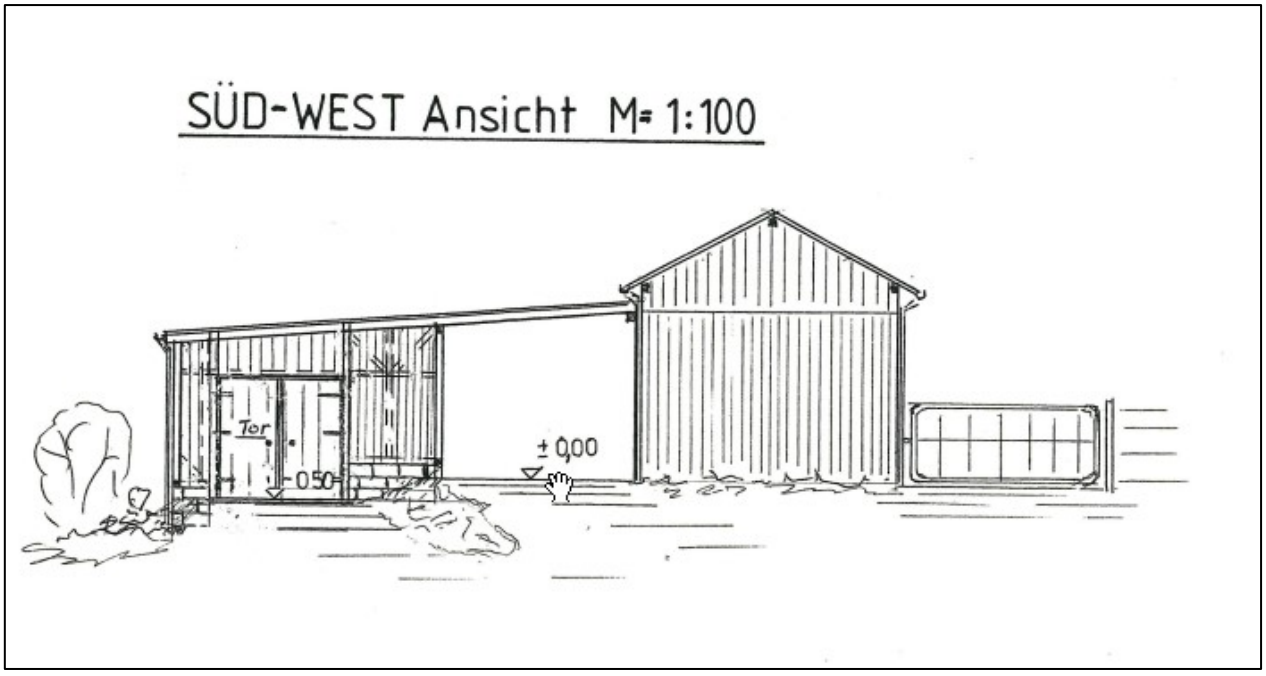
Durch die Tätigkeit in der Brennholzbearbeitung, hauptsächlich aus unserem Privatbesitz, beabsichtigen wird zur Unterstellung der hierzu erforderlichen Geräte, sowie Traktor, Holzspalter, Anhänger etc. den Anbau eines Geräteraumes. Der geplante Anbau ist wie die vorhandenen Gebäude in Holzbauweise vorgesehen.

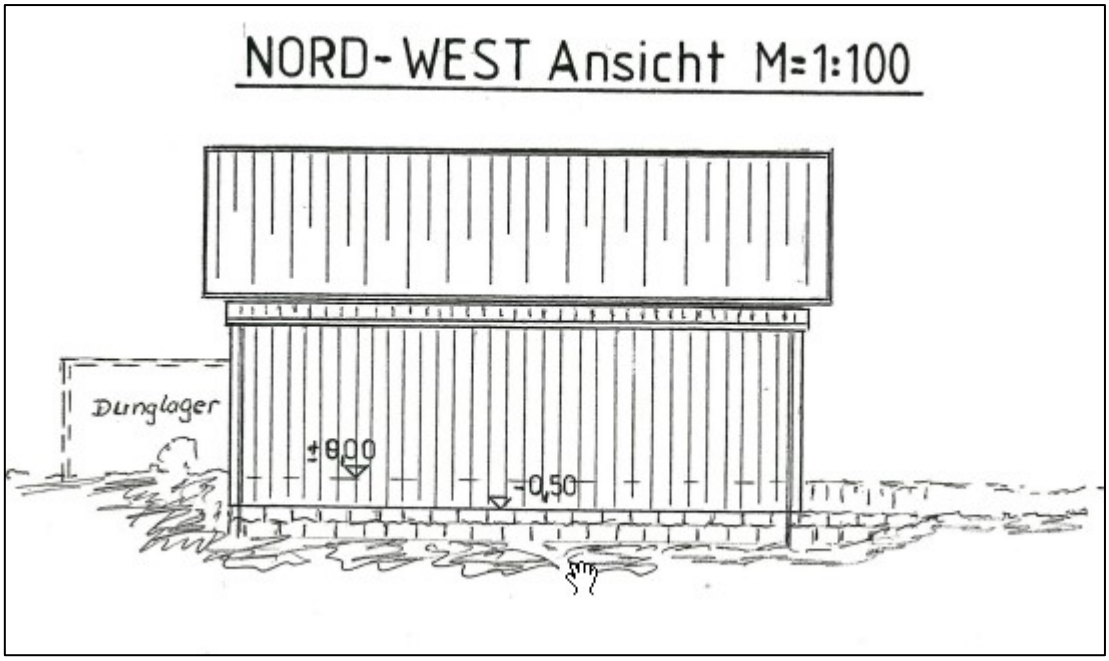

① Pferdeunterstand mit Futterlager
② Geräteraum Weiher
gepl. Geräteraum
Hinter der weisen Erde
Hinter der weisen
Weiher
Geräte raum
Weg


479
481/1
844/470
477/1
485/1
4/2
453/1
464/1
450/1
449
843/462
447
446
443/1
448
461
459/1
457/1
456
455
454
4/2
Weiher
466/1


Lageplan M=1:500
worh
neu
Abstandsfläche
① Pferdeunterstand mit Futtelager
② Geräteraum Weiher
③ gepl. Geräteraum
844/1
477/1
466/1
464/1
Dreisbach
Ablauf
Weiher
10,05
12,0
9,07
3,0
Maßnahme
Erweiterung Pferdeunterstand
durch einen Geräteraum


Zufahrt
Schnitt A-A M=1:100
+ 5,40
+4,05
3,55
+2,91
10/18
4,4°
+3,24
vorh.
Pferdeunter-
stand
vorh.
Heulager
±0,00
14/14
14/18
14/18
14/14
-0,50
-1,15
3,41
2,70
32
50
50
Fundament-
Beton C 20/25
75
2,50
1,72
4,02
5,05
14
2,50
14
5,25


SÜD-WEST Ansicht M= 1:100
Tor
050
± 0,00



Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss stimmt dem Vorhaben zu und erteilt das Einvernehmen nach § 36 BauGB. Die Kreisverwaltung beteiligt die Fachbehörden und entscheidet über die Baugenehmigung.

Sonderinteresse/Ruhen des Stimmrechts:

Es wird auf die Bestimmungen des § 22 Gemeindeordnung hingewiesen.